





Die „Ausstellung einer jüdischen Armee ein Versuch sei, ein

Wie weit die Liebediener der Briten vor dem Judentum

„In jeder Hinsicht Rekorde“

Jüdische Zeitung würdigt die deutschen Kriegserfolge

Die militärischen Leistungen und die Siege Deutschlands und seiner Verbündeten haben alles

USA will Stützpunkte am La Plata

Der uruguayische Außenminister Guani

Nachdem erst kürzlich der einzige amerikanische Dampfer

Kanadische Truppen in der USA-Armee

DNB Madrid, 7. August. Der Unterstaatssekretär im Kriegs-

Roosevelt schielt nach dem Oberbefehl

Stockholm, 7. August. Die „Washington Post“, das führende

Diese Feststellung der „Washington Post“ zeigt wieder einmal

Kavalleriepatrouillen gegen U-Boote

Welchen Schwierigkeiten sich Roosevelt gegenwärtig bei der

Frau Roosevelt rückt zum Schein vom Kommunismus ab

DNB Madrid, 7. August. Ein offener Brief der Frau Roose-

„Schiffahrtskrise“ äußerst ernst

DNB Genf, 7. August 1942. Der „Schlacht auf den sieben

Mit den wahren Zahlen (die vom deutschen Oberkommando

Neue „Säuberungsaktion“ Stalins?

DNB Madrid, 7. August. Nach aus Moskau in Neuport ein-

Roosevelts Gummisorgen. Wie gemeldet wird, richtete Roosevelt

Ritterkreuzträger des Heeres besuchen die Jugend. Zur Ver-

Seibpostbrief

Von Ludwig Waldau

Die vom Stahlengrund

ROMAN VON KURT RIEMANN

Holtermann zieht die Schultern hoch und wirft Kirsten einen Blick zu, als wollte er sagen: Das denkst du dir so einfach!

Seine Ruhe allerdings ist bei diesen Eröffnungen nur gut gespielt.

Arwid Kirsten ist seiner Frau gegenüber von einer lächerlichen Nachsicht. Er glaubt ihr jede Komödie, die sie ihm vorspielt, vielleicht um nicht zu Entscheidungen gezwungen zu werden.

Meden Sie mir nicht ein, daß Ihre Frau das nicht gewünscht habe!

„Warum quälen Sie mich mit den alten Geschichten?“



# Aus Stadt und Land

Altensteig, den 8 August 1942

Vom Standesamt Altensteig, Juli 1942. Geburten: Max Stoll, Metallarbeiter (Zieglhütte), 1 Tochter; Eugen Dittmar, Heizer, 1 Tochter; Strohdicker Wilhelm, Stahlarbeiter, 1 Sohn. Eheschließungen: Heinrich Müller, Flaschnermeister und Emilie Großmann; Jakob Wagner, Schreinermeister und Anna Segdt von Neubulach; Ernst Wachenhut, Karosseriebauer und Maria Schütte.

Die Goldene Hochzeit können morgen der frühere Gerbermeister Karl Pfeifle und seine Ehefrau Luise, geb. Maier feiern. Die Ehejubilare sind 76 und 72 Jahre alt und beide noch recht tüchtig. Herr Pfeifle ist in Besenfeld geboren und heiratete 1892 in das Geschäft seines Schwiegeraters, des Gerbers Pöhl. Maier hier. Er erbaute dann das Gerbereianwesen in der Poststraße, das sein Sohn weiterführt, während er im oedleuten Ruhestand lebt. Dem Jubelpaar die besten Glückwünsche!

Derzliche Feldpostgrüße durch unsere Helmatzeltung senden die Adelsmänner Fritz Greule, Bernold und Rolf Steeb, Spielberg.

Wildfrüchte und Pilze nicht abzuleiern. Der Reichsminister für Ernährung gibt bekannt, daß Pilze und Wildfrüchte nicht ablieferungspflichtig sind. In einzelnen Fällen wurden Sammler veranlaßt, ihre Früchte gegen Erstattung des Marktpreises an den Sammelstellen abzugeben. Das soll in Zukunft unterbleiben. Man will erreichen, daß die in diesem Jahre reichlich wachsenden Wildfrüchte und Pilze auf jeden Fall der menschlichen Ernährung nutzbar gemacht werden.

## Unwillige Bekanntmachung Kreis Freudenstadt

### Futtermittel für Pferde

Abschnitt 2 der Futtermittelschmelze für Pferde wird hiermit zum 1. August 1942 aufgerufen. Auf diesen Abschnitt kommen bis zu 120 kg Pferdenschulter für je ein leicht arbeitendes Pferd, bis zu 180 kg für je ein normal arbeitendes Pferd, bis zu 300 kg für je ein schwer arbeitendes Pferd, für die beiden Monate September und Oktober 1942 zur Verteilung, sofern die Futtermittelschmelze mit dem Dienststempel des Ernährungsamtes versehen sind. Die Abschnitte müssen zur Sicherung der Belieferung bis spätestens 10. August 1942 einem Futtermittelvertreiter übergeben werden. Die Futtermittelvertreiter erhalten dann auf Grund der spätestens bis zum 15. August 1942 vorzulegenden Aufträge beim Ernährungsamte, Nr. A - Zweigstelle Freudenstadt - auf Antrag einen Bezugschein. Der Verteiler hat diesen Bezugschein bis spätestens 25. August 1942 einem Großverteiler weiterzuleiten. Später beim Großverteiler einzuweisende Bezugscheine können nicht mehr berücksichtigt werden. Freudenstadt, den 5. August 1942. Ernährungsamte, Nr. A (Kreisbauernschaft Calw) - Zweigstelle Freudenstadt.

## Grundstücksversteigerung

Aus dem Nachlaß des Friedrich Stockinger, Bäckers in Igelsberg kommen am Dienstag, den 11. August 1942, vormittags 9 Uhr im Rathaus zu Igelsberg zur Versteigerung: Markung Igelsberg Geb. 10 Wohnhaus, Scheuer und Hofraum mitten im Dorf (beim Rathaus) 2 Ar 44 qm. Parz. 26 Genuß-, Gras- und Baumgarten beim Haus 10 Ar 96 qm. Parz. 134 Acker, Weiz, Weide, hinter der Wanne 98 Ar 29 qm. Parz. 303 Ackerwald im Buchrain 70 Ar 13 qm. Parz. 101,8 Acker auf dem Wälen 27 Ar 73 qm. Parz. 115 Acker in Gerobir-Neckern 63 Ar 82 qm. 1/8 an Dtsweg Nr. 10 8 Ar 42 qm. In dem Haus wurde früher eine Bäckerei betrieben. Wegen Versteigerung wenden sich Interessenten an den Amtsdirektor in Igelsberg. Badersbrunn, 22. Juli 1942. Bezirksnotar Benzher.

## Geschlossen

Ist mein Geschäft vom 10.-29. August Paul Hugel, Nagold, Calwefstraße Epfelstraße und Delikatessen-Annahme

**HASTREITER'S**  
**Kropf u. Basidow**  
Krauterkuren  
haben seit 12 Jahren beste Heilerfolge aufzuweisen. Verlangen Sie heute noch die Aufklärungschrift: „Der Kropf und die Basidow'sche Krankheit“ kostenlos und unverbindlich durch den Hersteller: **Friedr. Hastreiter** Krotzingen b. München

Was koche ich morgen?

**Gelbe Rüben** mit braunenbrauner Soße schmecken auch ohne Fleisch. Für die Zubereitung der Soße brauchen Sie kein Fett, nur den **KNORR-Soßenwürfel**, der alles enthält. Den Würfel fein zerdrücken, glatrühren und mit 1/2 Liter Wasser unter Umrühren 3 Minuten kochen lassen.



\* Preisüberprüfung im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe. In einem gemeinsamen Ertrag an die Preisbildungsstellen haben der Reichskommissar für die Preisbildung und der Staatssekretär für Fremdenverkehr mit Rücksicht auf die kriegsbedingten Leistungsänderungen der Gaststätten und die veränderten Verhältnisse im Beherbergungsgewerbe die Nachprüfung dieser Betriebe angeordnet. In dem Ertrag sind Richtlinien gegeben, nach denen die Preise der Gaststätten bei Speisen, Kaffee und Wein sowie die Preise der Hotels und der Pensionen für Zimmer, Tages- und Halbpensionen und Frühstück, soweit sie den gegenwärtigen Verhältnissen nicht mehr entsprechen, zu senken sind. Das Ausmaß der Senkung bestimmen die Preisbildungsstellen.

Hatterbach, Kr. Calw. (Beim Holzabladen verunglückt.) Dieser Tage lud der Fuhrmann Bohnet aus Beihingen mit dem bei ihm beschäftigten Arbeiter auf einem Holzabladepfad in Hatterbach Langholz ab. Dabei erfolgte ein abrollender Stamm den Arbeiter und ging er ihn hinweg, so daß er mit einer Kopfverletzung und schweren Verletzungen ins Krankenhaus übergeführt werden mußte.

Eggenberg. (Omnibus ausgebrannt.) In einem Autoschuppen brach nachts auf bloßer ungeklärter Weise Feuer aus, das die Inneneinrichtung eines Omnibusses in Brand setzte. Die Feuerwehr konnte die weitere Ausdehnung des Brandes verhindern.

Nischalden, Kr. Nottwil. (Meister Reineke geht um.) Der Fuchs holte in letzter Zeit in Nischalden mehr als 100 Hühner aus den Ställen. Einzelnen Landwirten wurden 10 bis 20 Stück am hellen Tag weggeholt.

Stettfeld bei Bruchsal. (Unfall.) Der 76 Jahre alte Landwirt Peter Redl ist durch einen Unfall ums Leben gekommen.

Reifenentzünden. (Zweikampf mit einem Rehbod.) Ein 13 Jahre alter Junge wurde auf dem Fußweg nach Mittelstadt unversehens von einem Rehbod angegriffen und zu Boden geworfen. Der Bod wiederholte seine Angriffe noch zweimal und flüchtete erst, als sich der beherrschte Junge energisch zur Wehr setzte. Der Junge erlitt in diesem Zweikampf leichte Verletzungen.

Vom Hügau. (Drei Tote bei einem Zusammenstoß.) Bei der Haltestelle Rothkreuz an der Bahnstrecke Remlingen-Isny fuhr eine Güterzuglokomotive auf einen die Gleise überquerenden Lastkraftwagen. Durch den Zusammenstoß explodierte der auf dem Kraftwagen befindliche Treibstoff, so daß der Fahrer des Wagens Franz Elmman aus Immenstadt, der im Fahrerhaus saß, tödliche Verbrennungen erlitt. Die gleichfalls mitfahrenden Franz Bauer und Veander Schmitt wurden mit schweren Brandwunden ins Krankenhaus gebracht. Beide erlagen noch in der Nacht ihren Verletzungen.

Kandern. (98 Jahre alt.) In bewundernswürdiger geistiger und körperlicher Rüstigkeit vollendete der älteste Einwohner unseres Städtchens, Schneidermeister Wilhelm Wüst, das 98. Lebensjahr. Er macht täglich seinen gewohnten Spaziergang und nimmt noch regen Anteil an den Geschäften dieser großen Zeit.

### Gestorben

Eisenbach: Karl Pfeifle, 19 1/2 J., Sohn des Andreas Pfeifle; Calw: Hermann Ledzelter, 25 J., Sohn des Schlossermeisters Eugen Ledzelter; Döbental (Schloß): Otto Finckhner, 31 J.; Kohr dorf-Halterbach: Karl Bohnet, 29 J., Sohn des Pöhl Bohnet in Halterbach; Emmingen: Ernst Strienz, 27 J.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt Ludwig Lauth in Altensteig Druck Buchdruckerei Dieter Lauth, Altensteig 3. St. Preis 3 gültig Verleger und Schriftleiter: Dieter Lauth z. St. bei der Wehrmacht

Heumann-Heilmittel verdanken ihre gute Wirksamkeit der vielseitigen Zusammensetzung und der sorgfältigen Herstellung. Lange Bewährung in der Praxis beweist dies.  
**Auch sparsame Anwendung** führt zum Erfolg und bewirkt außerdem, daß die verfügbaren Vorräte recht vielen Verbrauchern zugute kommen. - Zeigen Sie bitte Verständnis und Geduld, wenn Sie ein Heumann-Heilmittel nicht gleich bekommen können. Ihr Apotheker und auch wir sind um Sie nach besten Kräften bemüht.  
  
Zu haben in Apotheken. Kein Postversand ab Nürnberg.

Stadt Calw  
Der auf 12. August 1942 fallende  
**Bieh- und Schweine-Markt** wird nicht abgehalten.  
Der Bürgermeister.  
  
Beraten - nicht nur vorgetragen!  
Dr. Thompson's Schwan-Pulver für Wäsche und Haushalt und Seiflix zum Böhnen kochen erst nach dem Kriege wieder. Jetzt heißt es: Gut einweichen, nach Vorschrift waschen, die Fußböden sauber halten! Zur Schuhpflege aber nach wie vor Pilo! Dieser Lederbalsam läßt Schuhe länger leben. Aber auch Pilo sparsam verwenden!  
Karl Walter  
Frida Walter geb. Seeger  
grüßen als Vermählte  
Spielberg / Wasseraffingen  
Ebhausen  
August 1942

Zur Zwischen-Saat empfehlen wir: Goldensamen, Futtererbsen, Herbststräbsamen solange Vorrat reicht  
Wirt. Warenzentrale landw. Genossenschaften, N.G. Lagerhaus Altensteig Fernruf 385

**Göppinger**  
Sauerbrunn  
rein natürlich  
für Deine Gesundheit

8 Monate altes  
  
**Rind**  
verkauft  
Zu erfrag. in der Geschäftsstelle  
Verkauft ein 11 Monate altes  
  
**Einstell-Rind**  
Jakob Großmann, Wart

Paizgrößenweiler  
Verkauft ein jähriges  
  
**Zucht-Rind**  
mit guter Abstammung  
Chr. Alie

Dankfugung. Günzbronn, 7. Aug. 1942  
Für alle Liebe und herzlichste Anteilnahme, die wir während der Krankheit und bei den Heimgang unseres lieben, treubeforgten Vaters Großvaters, Schwiegeraters, Bruders, Schwagers und Onkels Johann Adam Freg erfahren durften, für die liebevolle Pflege der Schwester Karoline, für die trostreichen Worte des Herrn Missionar Wöhrling sowie für den Gesang des Männerchors, für die Kranzspenden und die Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, sagen wir unseren herzlichen Dank.  
Familie Adam Freg mit Angehörigen.

Jeder Wagen mehr -  
**NEUE AALE GEGEN DEN FEIND**

Helft mit! Be- und entladet auch nachts!  
**Räder müssen rollen für den Sieg!**

Das heilende Wundpflaster  
  
**Traumaplast**  
In allen Apotheken u. Drogerien  
Carl Blank, Bonn am Rhein

Bestellen auf  
**Saatfrucht**  
**Saatkartoffeln**  
bitten wir um gehend aufzu geben  
Wirt. Warenzentrale landw. Genossenschaften N.G. Lagerhaus Altensteig, Fernruf 385  
Zuverlässige  
**Rontoristin**  
perfekt in Stenografie u. Maschinenschreiben zum sofortigen Eintritt gesucht  
Gebr. Rath, Lebensmittelgroßhandlung, Altensteig